Sektkorken

Artikel vom **25. März 2020**
Verschlüsse



Die nächste Stufe des »NDtech«-Qualitätsprüfsystems präsentiert Amorim für Sektkorken.

Nach zwei weiteren Jahren der Forschung und Entwicklung wurde die nächste Stufe des »NDtech«-Qualitätsprüfsystems vorgestellt, welches von Amorim, Hersteller für Naturkorken, entwickelt wurde. Durch das »Sparkling NDtech«-Prüfverfahren wird jeder einzelne Sektkorken einer sekundenschnellen Prüfung unterzogen. Die Unter suchungen sind gleich dem ursprünglichen Verfahren, das bereits erfolgreich bei den Naturkorken angewandt wird. Die Analyse erfolgt gemäß ISO 20752. Der lösliche TCA-Gehalt hat kleiner oder gleich der quantitativen Nachweisgrenze von 0,5 ng/l zu sein. Während die Scan- und Bewertungstechnologien denen der Stillweinkorken ähnlich sind, mussten bei der technischen Umsetzung zwei wichtige Punkte berücksichtigt werden, und zwar werden die Korkscheiben analysiert, die mit dem Sekt in Kontakt kommen und nicht der gesamte Agglomeratkörper. Außerdem berücksichtigen die Prüfanlagen die drei typischen Durchmesser, die in der Sektindustrie verwendet werden:

48 x 29,5 mm, 48 x 30,5 mm und 48 x 31 mm. Die neuen Prüfanlagen werden wie das ursprüngliche Stillweinsystem rund um die Uhr im Einsatz sein. Die Einführung der Scans für Zwei-Scheiben-Sektkorken ist Unternehmensangaben zufolge ein weiterer wichtiger technologischer Fortschritt, der den Sektkorken, dessen zwei Scheiben aus 100 % Naturkork bestehen, noch besser macht.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag